

«Vertrag zwischen herrn Marquart von Schellenberg vnd frau Clar faineggin burgerin zu Vlm gewisse LehenStukh vnd güeter halber Anno 1408» (18. Jahrh.); «Numerus 128 (rot, 19. Jahrh.); «Wo Ki 26» (Blei, modern).

- 1 Waldburg osö. von Ravensburg BW.
- 2 Marquard IV. von Schellenberg-Kisslegg.
- 3 Ulm BW.
- 4 Leupolz, Stadt Wangen; Heinrich Vogt, Schwager Marquards von Schellenberg-Kisslegg.
- 5 Waldsee BW.
- 6 Biberach BW.
- 7 Isny BW.
- 8 Trasberg: Nach Urkunde vom 15. November 1408 (Rückseite) in Kisslegg.
- 9 Werdnau = Wernau, Burg in Erbach sw. Ulm.
- 10 Kisslegg nnö. von Wangen BW.
- 11 Tölzer III. von Schellenberg-Kisslegg.
- 12 Märk = Marquard II. von Schellenberg-Kisslegg, sein Bruder.
- 13 Ellhofen, LK Lindau B.

632.

1408 Oktober 29.

Hans Eschinger sesshaft zu Fürstenberg¹ erklärt, dass er drei Malter Korn ewigen Zinses aus dem Gronburger² Zehent zu Mundelfingen³ dem frommen wackeren Herrn Konrad von Schellenberg⁴ («dem frommen vesten hern Cûnraten von Schellenberg») und seinen Erben um dreissig Pfund Heller verkauft habe. Es siegelt Hans Eschinger und auf seine Bitten der Junker Oschwalt von Wartenberg genannt von Wildenstein⁵ der Ältere, sesshaft zu Donaueschingen⁶.

Original im Fürstlich Fürstenbergischen Archiv Donaueschingen OA¹ Amt Blumberg Munderfingen Vol. 6 bl/fasc. 21^c. – Pergament 16,1 cm lang × 26,4, Plica 2,0 cm. – Initiale über acht Zeilen. – Siegel: 1. (Eschinger) an Pergamentstreifen, vom oberen Rand der Plica zum unteren durchgezogen, hängt verkehrt, rund, 2,9 cm, dunkelgrau, Spitzovalschild mit drei Rädern? Umschrift abgewetzt: S IOHANNIS DCI ESCHINGER – 2. (Wartenberg) fehlt am Pergamentstreifen. – Rückseite: «Kauffbrieff vmb 111 malter Korn, so ab dem (Kronburger ergänzt) Zehenden zu mundelfingen gangen synd» (16. Jahrh.); «So Hanns Eschinger von Fürstenberg Her Conraten von Schellenberg zu kauffen geben No25» (16. Jahrh.); «Anno 1408» (16. Jahrh.); «C1» «42» und «A» (17. Jahrh.); «25. Oktober» (Blei, 19. Jahrh.).